

Ressort: Technik

NRW-Innenminister: Internet nicht gewaltbereiten Salafisten überlassen

Berlin, 26.06.2015, 15:04 Uhr

GDN - Nordrhein-Westfalens Innenminister Ralf Jäger (SPD) hat eine Digitalstrategie gegen die Anhänger des gewaltbereiten Salafismus in Aussicht gestellt: In einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitag) drängte Jäger darauf, "das Netz nicht den gewaltbereiten Salafisten zu überlassen". Mit Blick auf die zunehmenden Rekrutierungsversuche in sozialen Netzwerken sagte der SPD-Politiker: "Gerade gegen die salafistische Propaganda über das Internet müssen wir uns über alle Ebenen vernetzen und Gegenangebote anbieten."

Dabei würden auch EU-Projekte eingebunden. Bund und Länder setzten bei der Bekämpfung des gewaltbereiten Salafismus auf eine "Doppelstrategie aus Repression und Prävention", erklärte Jäger. "Wir werden bei der IMK in Mainz weitere Ansätze beschließen, um Radikalisierung zu stoppen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56677/nrw-innenminister-internet-nicht-gewaltbereiten-salafisten-ueberlassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com